❖ HRVATSKA KULTURNA ZAJEDNICA ❖
Postfach 5837, CH-8050 Zürich
www.hkz-kkv.ch
hkzkkv@hkz-kkv.ch

P R O T E S T

GEGEN DAS EINREISEVERBOT FÜR DEN KROATISCHEN SÄNGER

MARKO PERKOVIĆ THOMPSON

Ich bin empört, enttäuscht und beleidigt über die Verfügung des Bundesamtes für Polizei (fedpol) in Bern betreffend Einreiseverbot und Aufenthalt in der Schweiz.
Die Beschränkung der Reisefreiheit, und in dem Fall der freien Berufsausübung, sollte in einem Rechtsstaat aber nicht durch Umgehung aller Rechtsnormen, willkürlich und selektiv gegen Personen einer Volksgruppe verhängt werden. Das Einreisverbot wiegt besonders schwerwiegend, da es im ganzen Schengener Raum ausgeschrieben ist.
Ich frage das Bundesamt für Polizei, warum wurde das Einreiseverbot für Marko Perković verhängt, der nur die Liebe zu Gott, Heimat und Familie besingt und regelmässig zum Frieden und Toleranz aufruft, und nicht für den serbischen Sänger Mirko Pajčin, alias Baja Mali Knindža, der während den Konzerten in Dietikon und Rorschach dem extremen Nationalismus huldigte, die serbischen Kriegsverbrecher verherrlichte und Hass gegen die Bosniaken und Kroaten predigte?

Ein weiterer Skandal ist die Bezeichnung der serbischen Aggression gegen Kroatien als Bürgerkrieg in Kroatien. Es war die Aggression von Jugoslawien (Serbien) gegen einen international anerkannten Staat.

Vorname, Name	Adresse	Tel./E-Mail	Datum / Unterschrift